

**KREIS
SOEST**



Genießer-Wandertouren durch den Kreis Soest

www.tourismus-kreis-soest.de

 **Südwestfalen**
ALLES ECHT!

 **Sauerland**
in Südwestfalen

Genießer-Wandertouren durch den Kreis Soest

Genießen und Wandern, zwei Freizeitbeschäftigungen die perfekt zusammenpassen. Das hat uns auf die Idee gebracht, für Sie unsere „Genießer-Wandertouren durch den Kreis Soest“ zusammenzustellen. Die Touren geben einen ersten Einblick über die vielfältigen Wandermöglichkeiten in unserer Region: Erkunden Sie den Naturpark Arnsberger Wald auf einer „WaldKulTour“. Erleben Sie „Das



Paradies im Warsteiner Wald“, genießen Sie die malerischen Aussichten auf die Börde-landschaft bei der „Wanderung für Natur-entdecker“ oder „Natur Pur“ bei einer Tour durch die Lippeauen im Norden unseres Kreisgebietes. Spannend, kunstvoll, lehrreich und manchmal sogar etwas gruselig, diese Adjektive zeichnen den Kulturpfad Ampen aus. Auch Welvers „Felder, Wald und Wiesen“



laden zum Erkunden ein. Machen Sie sich auf! Lassen Sie sich von unseren Vorschlägen inspirieren und genießen Sie allein, mit der Familie oder mit Freunden Ihre Auszeit bei einer Wanderung durch den Kreis Soest!

Einfach loswandern? Wir haben die Touren!

Auf den folgenden Seiten finden Sie zu jeder unserer Genießer-Wandertouren eine Karte, eine kurze Erläuterung zu den Sehenswürdigkeiten an der Route, Kilometerangaben und Schwierigkeit der Tour sowie einen Genießer-Tipp! Die Wandertouren sind in der Regel gut ausgeschildert und können auch ohne weiteres Kartenmaterial erwandert werden. Für die Anreise finden Sie einen Hinweis auf die nächste Bushaltestelle und die Adresse des nächstgelegenen Wanderparkplatzes. Falls vorhanden, haben wir einen QR-Code für weitere Infos zu den Touren und die Kontaktdaten der Informationstellen mit aufgeführt.

Diese Broschüre ersetzt keine Wanderkarte. Wir empfehlen den Erwerb einer Wanderkarte, wenn Sie die Region und die vielen weiteren Wanderrouten entdecken möchten.

Legende



Streckenverlauf



Sehenswertes an der Route



Schwierigkeiten der Tour – Höhenmeter



Wanderzeit / km



ÖPNV
Bus und Bahn



Start/Ziel



Genießer-Tipp



Start/Zielpunkt Karte



Logo/Zeichen der Tour



QR-Code für weitere Info

Alles „Rund um das Wandern im Kreis Soest“ finden Sie auch im Netz auf tourismus-kreis-soest.de

WaldKulTour – Jagd



Torhaus Möhnesee, über die Staustschleuse, entlang des Randweges um den Hevesee, Sankt Meinolf, Wilhelmsruher Straße, Torhaus



NSG Hevesee, Jagdschloss, Restaurant, Naturpark Arnsberger Wald, Bachläufe



Leichte familienfreundliche Wanderung



7,2 km/
2 Std.



Bushaltestelle
„Delecke Torhaus“



Torhaus Möhnesee,
Arnsberger Straße 4,
59519 Möhnesee



Auf dieser Tour werden wissenshungrige Naturfreunde mit einer wunderschönen Landschaft und interessanten Informations-Stationen belohnt.

Diese Tour führt Sie vorbei am Naturschutzgebiet Hevesee, malerischen Bachtälern, einem eindrucksvollen Jagdschloss und durch die Weiten des Arnsberger Waldes. Doch hier kann man nicht nur Natur erleben. An mehreren Stationen entlang des Weges erfahren Sie Wissenswertes über die Jagd im Arnsberger Wald. In teilweise über Wochen stattfindenden Jagdveranstaltungen ging der Adel seiner Jagdleidenschaft nach und suchte nach Erholung vom Alltag.

Das Verlangen nach ungestörter Natur und Erholung bei der Jagd existiert noch heute und hat an vielen Stellen Spuren aus der jüngeren und älteren Vergangenheit hinterlassen, die heute noch zu sehen sind.



Info: Naturpark Arnsberger Wald, Hoher Weg 1–3, 59494 Soest,
Tel. 02921/30-2251, www.naturpark-arnsberger-wald.de

**Wald
KulTour**
Südwestfalen



WaldKulTour – Bergbau am Kahlenberg



Parkplatz Bilsteintal, Kahlenbergsweg,
durch den Naturpark Arnsberger Wald,
Gasterweg, L735, Waldspielplatz,
Bilsteintal, Parkplatz Bilsteintal



Naturpark Arnsberger Wald,
Spuren des Bergbaus in der Landschaft,
Bilsteintal



Leichte familienfreundliche
Wanderung



7,5 km/
2 Std.



Bushaltestelle
„Bilsteinhöhle“



Parkplatz am Bilsteintal,
Im Bodmen 52/54,
59581 Warstein



An dieser Tour haben Naturgenießer
mit Interesse an Kultur besonders viel
Freude.



Auf dieser Route tauchen Sie ein in die Welt des Bergbaus, der die Landschaft im Raum Warstein stark geprägt hat. Der WaldKulTour-Weg rund um den Kahlenberg soll den Blick des interessierten Wanderers schärfen. Wo finden sich noch heute Spuren des auch in Warstein längst vergangenen Bergbaus in der Landschaft? Die Antworten finden Sie an mehreren Stationen entlang des Weges. Dieser führt Sie durch zauberhafte Waldbestände rund um das Bilsteintal und bietet mit dem Waldspielplatz vor allem für Kinder einen krönenden Abschluss.



Info: Naturpark Arnsberger Wald, Hoher Weg 1–3, 59494 Soest,
Tel. 02921/30-2251, www.naturpark-arnsberger-wald.de

**Wald
KulTour**
Südwestfalen



WaldKulTour – Preußischer Wald



Parkplatz Bibertal, Biberteich, Am Rabenknapp, Jugendherberge Rütthen, Parkplatz Bibertal



Bachläufe, Naturpark Arnsberger Wald, Kulturgeschichte, Bibertal mit Spielplatz



Leichte familienfreundliche Wanderung



3,8 km/
1 Std.



Bushaltestelle
„Bibertal“

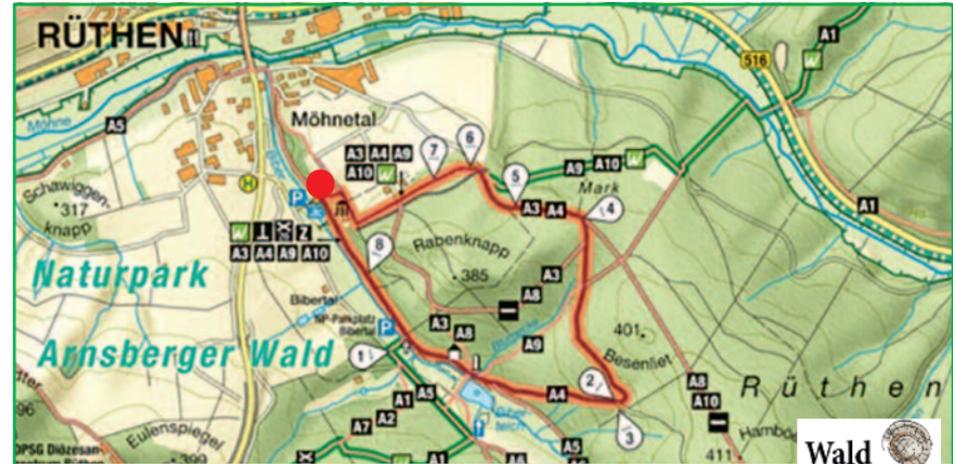


Parkplatz Bibertal,
Bibertal 33,
59602 Rütthen



Diese Tour ist perfekt für Familien, die Natur erleben und Wissenswertes über die Vergangenheit der Region erfahren möchten.

Auf dieser Tour werden Sie Zeuge von über 100 Jahren Waldgeschichte. Als die Preußen 1816 das Herzogtum Westfalen und damit auch den Arnsberger Wald in Besitz nahmen, fanden sie viele Wälder in heruntergewirtschaftetem Zustand vor. Jahrhundertelange Übernutzung und Ausbeutung hatten ihre Spuren hinterlassen, weshalb die neue Regierung ein Aufforstungsprogramm startete. Dies erkennen Sie auch heute noch an verschiedenen Stationen entlang der Route. Ist der Wissensdurst dann gestillt, können Sie die Wanderung auf dem Spielplatz im Bibertal ausklingen lassen, oder einfach die Atmosphäre im Arnsberger Wald genießen.



Info: Naturpark Arnsberger Wald, Hoher Weg 1–3, 59494 Soest, Tel. 02921/30-2251, www.naturpark-arnsberger-wald.de

Wald
KulTour
Südwestfalen



Große Wanderung für Naturentdecker (A5)



SoleTherme - Klinik Quellenhof - Heppen - Sieningens - Weslarn - entlang der Rosenau - Waldgebiet Gemkerhof - Kurpark - SoleTerme



Feldflure rund um Bad Sassendorf, der Ortsteil Weslarn (Sehenswürdigkeiten wie die Kirche St. Urbanus, der Pilgerhof und die Mühle Schlotmann können per beschildertem Ortsrundgang entdeckt werden), Naturschutzgebiet / Bachlauf der Rosenau bis in den Kurpark Bad Sassendorf mit Erlebnisgradierwerk (neu ab Juni 2019) + SoleTherme Bad Sassendorf



Leichte familienfreundliche Wanderung



Länge: 10 km /
2,5 Std. Wanderzeit



Bushaltestelle
„Thermalbad“ (R81 / R49)

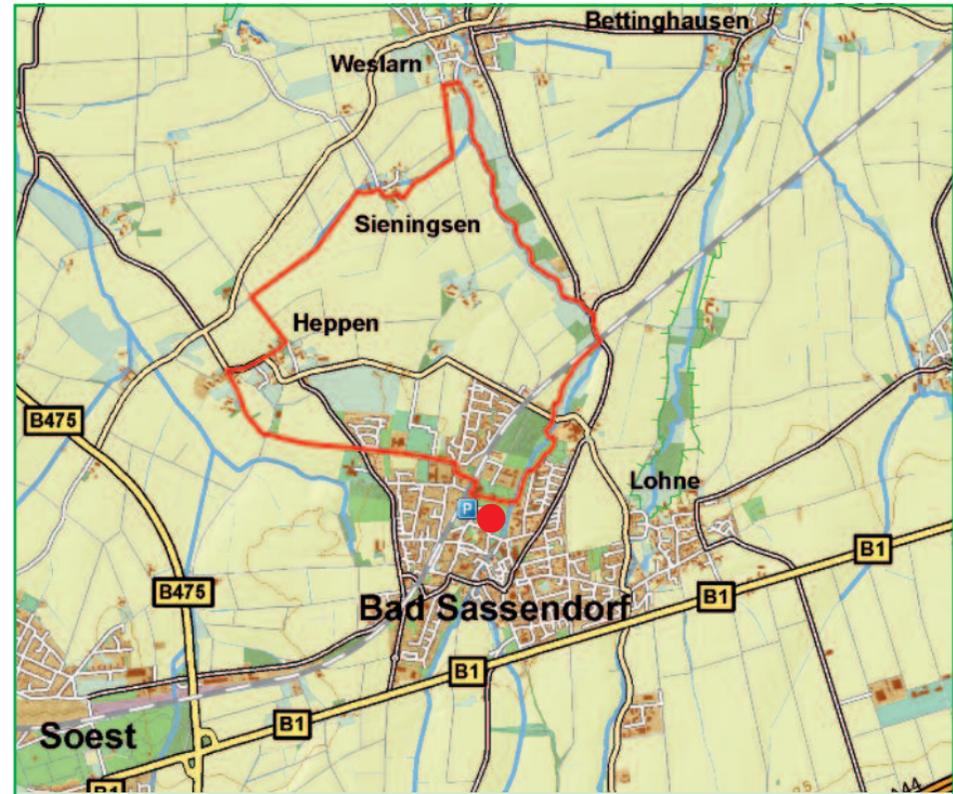


Parkplatz „Thermalbad“,
Gartenstraße 26,
59505 Bad Sassendorf



Das Naturschutzgebiet an der Rosenau ist ein Muss für Naturfreunde. Nach der Tour laden zahlreiche Cafés zum Entspannen, Verweilen und Genießen ein.

Der zehn km lange Rundweg A 5 beginnt an der SoleTherme und führt Richtung Westen durch die Feldflure in den Ortsteil Heppen. Von dort geht es weiter durch die Siedlung Sieningens in den Ortsteil Weslarn. Sehenswert ist hier die Ev. Kirche St. Urban, die zweitälteste Hallenkirche im Kreis Soest. Ab der Mühle Schlotmann verläuft ein unbewachsener Weg, idyllisch umgeben von mächtigen Bäumen entlang der Rosenau. Informationstafeln entlang des Weges beschreiben das Leben am Fluss und im Wald. Wer genau hinsieht und hinhört, kann sicher viele der vorgestellten Pflanzen und Tiere entdecken. Der Weg führt bis zur K5 und weiter bis zum Waldgebiet „Am Gemkerhof“ zurück in den Kurpark und zur SoleTherme.



Info: Gäste-Information & Marketing Bad Sassendorf, Kaiserstraße 14, 59505 Bad Sassendorf, Tel. 02921/5014811, info@badsassendorf.de, www.badsassendorf.de

A5

Lobetag Wanderung



Kirche St. Johannes Evangelist, Schützenhalle, Schäferkämper Wassermühle, Hellweg-Sole-Thermen, Kornspeicher



Kirche St. Johannes Evangelist, Wegekappelle, Ehrenmal, Querdeelenhaus, Schäferkämper Wassermühle, Lobetagslinden, Gesundbrunnen, Kornspeicher & Kurhausgarten, Spring u. Wasserträgerin



Leichte familienfreundliche Wanderung



ca. 7 km
1,5 Std



Bad Westernkotten, Zentrum (Linie R61 Lippstadt - Bad Westernkotten - Erwitte - Warstein)



Kirche St. Johannes Evangelist, Am Ehrenmal 1, 59597 Erwitte



In der heutigen schnelllebigen Zeit ist es wichtig, mal „einen Gang zurückzuschalten“ und sich eine Auszeit zu gönnen. Diese Tour entlang der Lobetagslinden mit den darunter stehenden Bildstöcken eignet sich besonders dafür. Sie lädt zur Besinnung und inneren Einkehr ein.

Stationen auf dem Weg sind die vier Lobetags-Linden. Sie wurden kurz nach der Pest, von der Westernkotten 1635 betroffen war, in Kreuzform gepflanzt. Die nur etwa 20 Überlebenden machten damals das Gelöbnis, für ewige Zeiten einen feierlichen Lobetag zu halten. Dieser wird mit einer Prozession traditionell am ersten Wochenende nach dem Fest Mariä Heimsuchung (2. Juli) als höchster örtlicher Feiertag in Bad Westernkotten zelebriert. Die Lobetagslinden und die darunter stehenden Bildstöcke sind aber natürlich das ganze Jahr über ein sehenswertes Ziel.

Startpunkt ist die Kirche St. Johannes Evangelist. Nach der Tradition wird in folgender Reihenfolge an den vier Lobetagslinden Station gemacht: Josefslinde, Friedhofslinde, Antoniuslinde und Franziskuslinde.



Info: Tourist-Information Bad Westernkotten,
Westerntor 5c, 59597 Bad Westernkotten,
Tel. 0 29 43/976 58 10, Telefax: 0 29 43/976 58 14,
info@badwesternkotten.de, www.badwesternkotten.de



Rundwanderwege Eringerfeld



Die Rundwanderwege sind rosettenartig um den Ortskern angelegt. Alle haben ihren Ausgangspunkt am Wegekreuz in der Ortsmitte. Die Rundwege haben verschiedene Streckenlängen von 1,5 km bis zu 7 km. Es besteht die Möglichkeit mehrere Wege zu kombinieren.



Schloß Eringerfeld (wird zur Zeit renoviert), Naturschutzgebiet Westerschledde und Eringerfelder Wald-Nord, historisch gewachsene Kulturlandschaft, Lebensraum zahlreicher Libellen, Falter und Vogelarten



Leichte familienfreundliche Wanderung



E5 Rund ums Taubental: 5,7 km, 1,5 St.
E4 Schledde: 5,7 km, 1,5 St.
E3 Rundweg mit Aussicht: 4,7 km, 1 St.
E2 Rundweg um „Dicke Birken“= 2,4 km, 40 Min.
E1 Rundweg um Schlossbereich= 1,6 km, 30 Min.



Bushaltestelle Eringerfeld Mitte



Parkplatz Ecke Dicke Birken / Rühthener Straße, 59590 Geseke-Eringerfeld, Koordinaten: 51.586439 | 8466929



Die Tour durch uralte Baumbestände und ein wildromantisches Tal ist besonders für Naturfreunde geeignet.

Auf der Wanderroute lernen Sie den waldreichsten Ortsteil aus dem Stadtgebiet Geseke kennen. Die verschiedenen Routen führen Sie an einem Schloss vorbei, durch sehenswerte alte Baumbestände am Rande des Forstes und durch Wald und Wiesen zu einem wildromantischen Tal, dem Naturschutzgebiet Westerschledde. Alle Wege sind in beiden Richtungen zu begehen. Durch den Radweg entlang der Kreisstraße 50 Richtung Steinhausen sind die Wege an das Steinhäuser Wanderwegenetz angeschlossen.



Info: Stadt Geseke,
An der Abtei 1, 59590 Geseke,
Tel. 02942/50049,
www.geseke.de



Wanderwege Eringerfeld



Lippeauenweg L1



Rathausplatz, Marktstr., David-Gans-Str., Soeststr., Bückeburgerstr., Hellinghäuser Weg, Im Nahtfeld, An der Ausschacht Tonhüttenweg, Stirper Str., Klosterstr., Cappelstr., Kahlenstr., I. Pfad, Fleischhauerstr., August-Kleine-Str., Poststraße, Helle Halle, Rathausplatz



Altstadtensemble Rathausplatz, Marienkirche, Stiftsruine, Hellinghäuser Mersch, St. Annen Rosengarten



Leichte familienfreundliche Wanderung



11 km /
ca. 2,5 Std.



Bushaltestelle „Rathausstraße“ oder „Tivoli“.



Historisches Rathaus Lippstadt,
Lange Straße 14, 59555 Lippstadt



Naturfreunde dürfen sich auf einen unverwechselbaren Panoramablick über die Auenlandschaft und die Lippe freuen.

Dieser flache, familienfreundliche Wanderweg bietet eindrucksvolle Kulturdenkmäler und jede Menge Natur. Der 11 km lange Rundwanderweg führt an dem Flusslauf der Lippe entlang und durch die einzigartige Landschaft der „Hellinghauser Mersch“. Besonders faszinierend ist die dort lebende Tierwelt. Störche, Kraniche, Eisvögel, Heckrinder und Wildpferde können von dem, am Ende des Weges errichteten, Aussichtspunkt beobachtet werden.



Info: Stadtinformation im Rathaus, Lange Straße 14, 59555 Lippstadt,
stadtinfo@kwl-lippstadt.de, Tel. 02941/58515,
oder unter www.lippstadt.de



Sika-Erlebniswanderung



Vom Parkplatz Engelslieth, entlang der Möhne zur Kanzelbrücke, rund um den Wurzelberg vorbei am Wildpark Völlinghausen zum Parkplatz.



Möhne Auen, Erlenbruchwald an der Möhne, Kanzelbrücke mit Blick auf das Wameler Becken, Fichten- und Buchenwälder, Bachläufe.



Mittelschwere Tour



6 km
1,5 Std.



Völlinghausen,
Zum Wildpark, Möhnesee



Parkplatz Engelslieth,
Zum Wildpark, 59519 Möhnesee



Besonders empfehlenswert ist die Route ab Oktober, denn zu dieser Zeit setzt das Brunftgeschehen des Sika-wildes ein. Mit etwas Glück können Sie zu dieser Jahreszeit die Sikahirsche aus nächster Nähe beobachten und Zuhörer des spannenden akustischen Erlebnisses werden.

Die Wanderung führt Sie entlang der Möhne zur Kanzelbrücke. Von der Kanzelbrücke aus haben sie einen wundervollen Blick auf den Beginn des Möhnesees: Das Wameler Becken. Für zahlreiche Wasservögel ist dieser ruhige und naturbelassene Teil des Möhnesees Brut und Raststation.

Von dort geht es über den Wanderweg A 8 durch Fichten und Buchenwälder, vorbei an Lichtungen und Bachläufen. Sie umrunden den Wurzelberg und gelangen gegen Ende der Wanderung an den Wildpark Völlinghausen.



Info: Wirtschafts- und Tourismus GmbH Möhnesee, Hauptstraße 19, 59519 Möhnesee,
www.moehnesee.de, www.wildpark-voellinghausen.de

Schlossroute Rüthen



Startpunkt: St-Clemens Kirche Kallenhardt - Landhaus zum Raben - Barockschloss Körtlinghausen - Diözesanzentrum Rüthen - Kalvarienberg - Siechenkapelle - Höhle „Am Kattenstein“ - Altes Rathaus Kallenhardt - St.Clemens Kirche



St. Clemenskirche Kallenhardt mit Licht- und Tonillumination, Wasserschloss Körtlinghausen, Kapelle in Kubenform, Grabhügel, Alter Kreuzweg aus dem 18.Jhd. - Siechenkapelle - Ältestes Rathaus im Kreis Soest



Mittelschwere Tour,
Von 299 m ü.NN bis ca. 400 m ü.NN



10 km /
2,5-3,0 Std.



Bushaltestelle: Kallenhardt Ort,
Linie R77

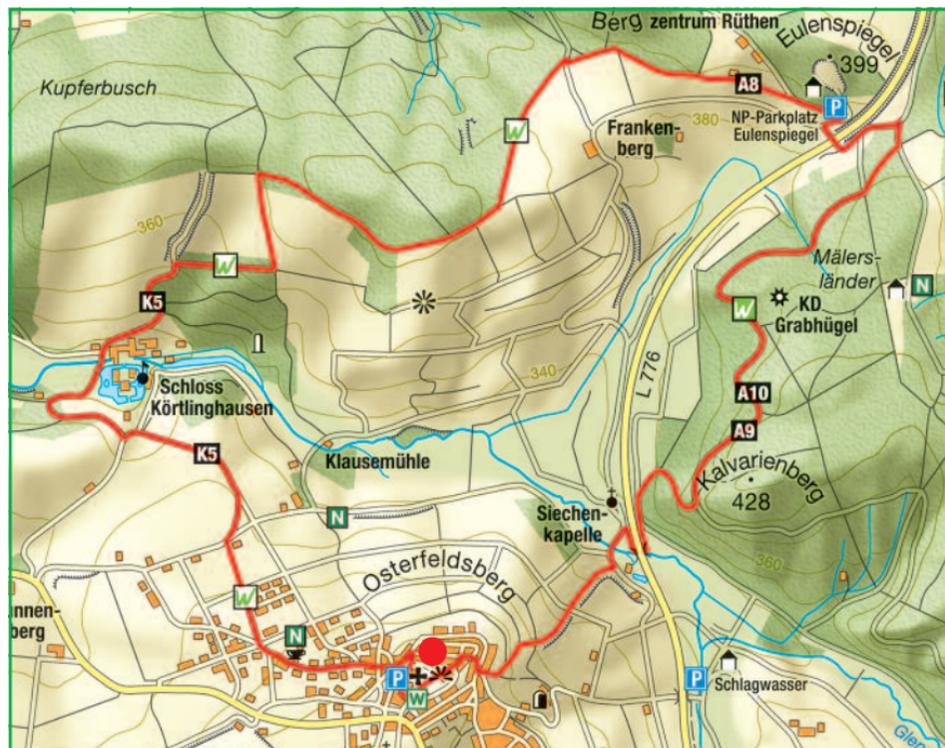


St. Clemens Kirche, Kirchstr. 15a,
59602 Rüthen-Kallenhardt



Diese gemütliche bis mittelschwere Tour mit ihren malerischen und grandiosen Aussichten in den Naturpark Ansbberger Wald, ist besonders für Naturfreunde und Kulturinteressierte geeignet.

Bei der Wanderung über die Schlossroute (Schlossrouten Logo folgen) führt der Weg an malerischen Fachwerkhäusern, grandiosen Ausblicken und imposanten Gebäuden vorbei. Sei es das alte Herrenhaus in Kallenhardt, das malerisch gelegene Wasserschloss Körtlinghausen, das größte Pfadfinderlager NRW's. Jeder zurückgelegte Meter birgt neue und imposante Aus- und Einblicke. Zum Abschluss kann man, z.B. im mit einem Michelin-Stern ausgezeichneten Romantikhôtel Knippschild, die Wanderung bei einem Pilgerbier und einem herzhaften Essen ausklingen lassen.



Info: Stadt Rüthen Tourismus und Stadtmarketing,
Hochstr. 14, 59602 Rüthen, Tel. 02952/818 172 oder 173,
www.ruethen.de



Kulturpfad Ampen



Schützenhaus Ampen, Meilenstein, Behrens Mühle, Kriegerdenkmal, Gerichtslinde, Amper Bruch, Kloster Paradiese, Auwald, Amper Dorfteich, Herrenteich, „Galgenvögel“, Galgenstätte, Wegschränke, Alte Schule



Der Meilenstein; Amper Dorfteich, genannt Vierspann; die Stahlskulptur „Galgenvögel“



Leichte familienfreundliche Wanderung
Keine Anstiege, befestigte Wege



9 km /
1,5 Std



Bushaltestelle Ampen,
Schwefer Straße,
Linie 5 c

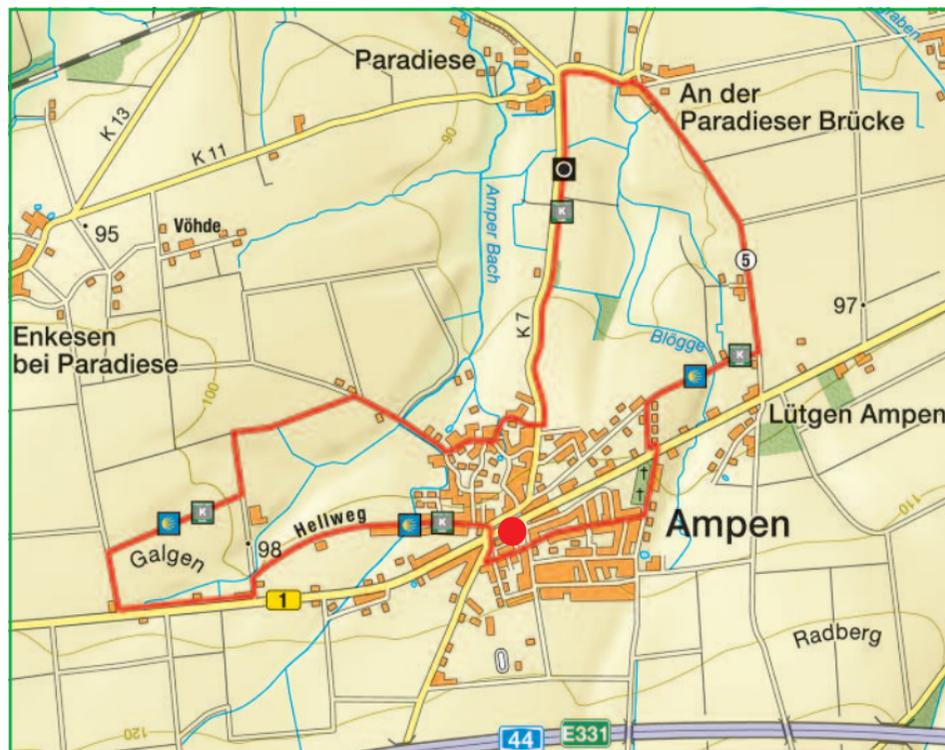


Parkplatz und Start: Schützenhalle Ampen, Werler Landstraße 231, 59494 Soest, direkt an der alten B1. Da es sich um einen Rundweg handelt, kann aber auch an jeder anderen Stelle gestartet werden.



Diese Tour eignet sich besonders für Kultur- und Naturfreunde und ist auch für Ungeübte leicht zu bewältigen.

Spannend, „kunstvoll“ und lehrreich und manchmal sogar etwas gruselig: Unterhaltbarer kann keine Wanderung sein. Der „Kulturpfad Ampen“ erzählt an 13 Stationen Fakten und Legenden aus der Historie dieses schönen Soester Dorfes und startet am Schützenhaus im Ortskern mit einem naturgetreu nachgebauten „Meilenstein“ der Coeln-Berliner-Staats-Chaussee. Im weiteren Verlauf geben Informationstafeln und Falblätter an allen Stationen Einblick in die Geschichte, Kunst und Ökologie des Soester Ortsteils Ampen.



Info: Ortsheimatpfleger Norbert Dodt, Tel. 02921/65583,
www.ampen.de / anadopa@ampen.de,
Tourist Information Soest, Teichsmühlengasse 3, 59494 Soest,
Tel. 02921/103 6110, www.wms-soest.de / willkommen@soest.de



Durch das Paradies im Warsteiner Wald



Hirschberg, Bilsteintal, Warsteiner Brauerei, Paradies, Lörmecketurm, Stimmstamm, NSG Hamorsbruch, Hirschberg



Kohlenmeilerplatz Hirschberg; im Bilsteintal: Wildpark, Bilsteinhöhle, Waldspielplatz; Abstecher zum Besucherzentrum Warsteiner Brauerei / Montgolfiade-Gelände möglich; Paradies; Hubertusquelle; Kapellenplatz; Hochmoor; Lörmecketurm, Naturschutzgebiet Hamorsbruch und Quellbäche



Mittelschwere Tour



20 km, ca. 4 Stunden, mit Steigungen (Teil-Etappen möglich; viele kürzere Rundwanderungen sind vor Ort ausgeschildert)



Hirschberg Waldfreibad, Warstein (R76)

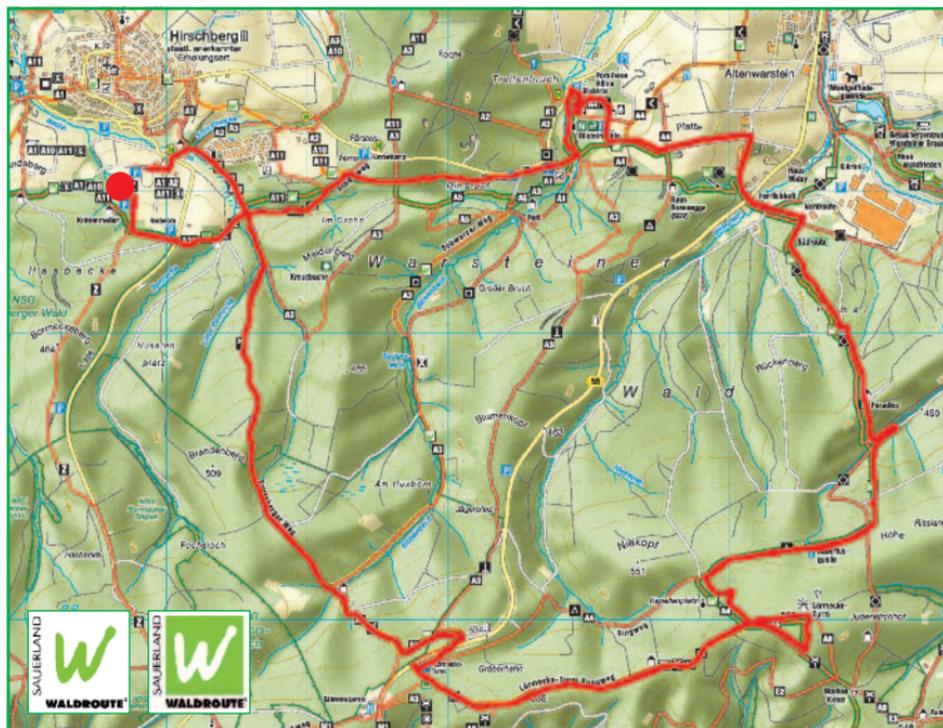


Wanderparkplatz am Kohlenmeiler, Bermecke 1, 59581 Warstein-Hirschberg



Diese Bergwanderung im Herzen des Naturparks Arnsberger Wald führt vorbei an unvergesslichen Sehenswürdigkeiten - und lockt mit typisch sauerländischen Gaststätten.

Im Warsteiner Wald erleben Sie die sauerländische Seite des Kreises Soest. Murmeln- de Bächläufe führen zu den bizarren Felsformationen im Bilsteintal. Fast überraschend taucht das Produktionsgelände der Warsteiner Brauerei, eingebettet in sanfte Hügel, auf. Fernab der Zivilisation führt der Weg bergauf durchs „Paradies“, vorbei an der Hubertusquelle, dem Hochmoor und dem romantischen Kapellenplatz zum Lörmecketurm, auf 580 Meter über NN, dem höchsten Punkt des Naturparks Arnsberger Wald. An klaren Tagen bietet er einen Blick bis zum Teutoburger Wald im Norden und tief ins Sauerland im Süden.



Info: Stadt Warstein,
Dieplohstraße 1, 59581 Warstein,
tourist@warstein.de, Tel. 02902-81275

W für Waldroute (weißes W von Hirschberg bis zum Lörmecketurm, grünes W vom Turm bis zur Schutzhütte Hamorsbruch); X1 Eversberger Weg zurück nach Hirschberg und zuletzt weißes W zum Parkplatz

Wanderweg A 4 – Durch Felder, Wald und Wiesen – Von Kirchwelver über Dinker bis Eilmsen



Kirchwelver, Klosterholz, Haus Matena, Dinker, Eilmser Wald, Dinkerberg, Sängerkhof, Ahsewiesen, Klosterholz, Kirchwelver



Historisches Kirchwelver, Wälder um Welver, Gräftenanlage Haus Matena, Ev. Pfarrkirche Dinker, Fernblick Dinker Berg, ehem. Rittergut Sängerkhof, Ahse mit Feuchtwiesen



Leichte Wanderung. Das Anforderungsprofil ist eher leicht, punktuelle Höhenunterschiede (rd. 45 m) sind gut zu bewältigen. Das Gelände ist überwiegend flach.



13,7 km / 3,5 Std.



Bahnhaltepunkt Welver (ca. 1 km vom Bahnhof bis nach Kirchwelver)

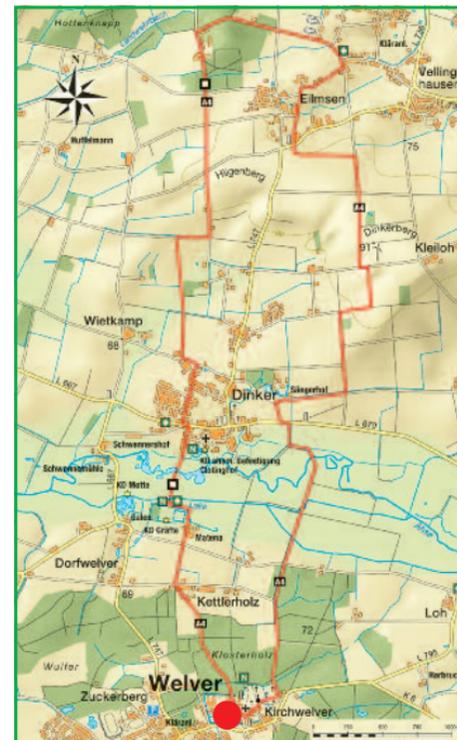


Wanderparkplatz Kirchwelver, Klosterhof, 59514 Welver (Kreuzungsbereich Klosterhof/Bahnhofstraße/Beckumer Straße/Pferdekamp)



Die abwechslungsreiche Wald-, Feld- und Wiesenlandschaft eignet sich hervorragend für eine ruhige und naturbezogene Naherholung. Ergänzt wird dies durch kulturelle und kulinarische Angebote in den Ortschaften.

Der „Wanderweg A4“ ist ein knapp 14 km langer abwechslungsreicher Rundwanderweg. Er führt vom Parkplatz durch den historischen Ortskern von Kirchwelver vorbei an dem ehemaligen Rittergut „Haus Matena“, von dem die Gräftenanlage als Zeitzeuge geblieben ist. Ein schmaler Pfad durch das Naturschutzgebiet „Ahsewiesen“ führt nach Dinker. Die historische Pfarrkirche mit schönem Kirchplatz und Einkehrmöglichkeiten bieten Gelegenheit für eine Pause. Eine Abkürzung führt auf dem parallel laufenden Wanderweg A3 nochmals durch die Ahsewiesen zurück nach Kirchwelver. Ambitionierte Wanderer folgen der Kennzeichnung A4 Richtung Norden. Die nächste Passage ist geprägt durch die Landwirtschaft, bis mit dem Eilmser Wald der nördlichste Punkt der Wanderung erreicht ist. Für eine gemütliche Rast bietet sich der „Landgasthof Schlotmann“ mit angrenzendem Wildgehege an. Nun südlich wandernd eröffnet sich vom Dinkerberg aus ein schöner Blick bis auf die Höhen des Haarstranges. Der nächste Rittersitz am Wegesrand erwartet den Wanderer mit dem Sängerkhof östlich von Dinker, bevor wieder das Feuchtwiesengebiet der Ahse durchquert wird. Nun folgt eine Waldpassage durch das Klosterholz ehe die Kirchen am Waldrand darauf hinweisen, dass sich bald die Wanderrunde in Kirchwelver schließt.



Info: Gemeinde Welver,
Am Markt 4, 59514 Welver,
Tel. 02384-51-0, www.welver.de,
rathaus@welver.de

A4

Wickede (Ruhr) – Wasser, Wald und Weite



Gemeindehalle Echthausen, Sportplatz, Flugplatz, Heilig Geist, ab Ruhrbrücke Ruhrpromenade



Markante Bäume: Marienbuche, Ludwigseiche, Sternbuche, Heilig Geist (5 Buchen), Kunst- und Lyrikweg, Ruhrauen – renaturiert –, Gut Echthausen



Leichte familienfreundliche Wanderung. Leichte Wanderung – aber nur im Uhrzeigersinn



10 km /
2,5 – 3 Stunden für Familien



Die Linie der R46 der RLG verbindet Neheim mit Wickede (Ruhr). Bushaltestelle: Echthausen, Talstraße

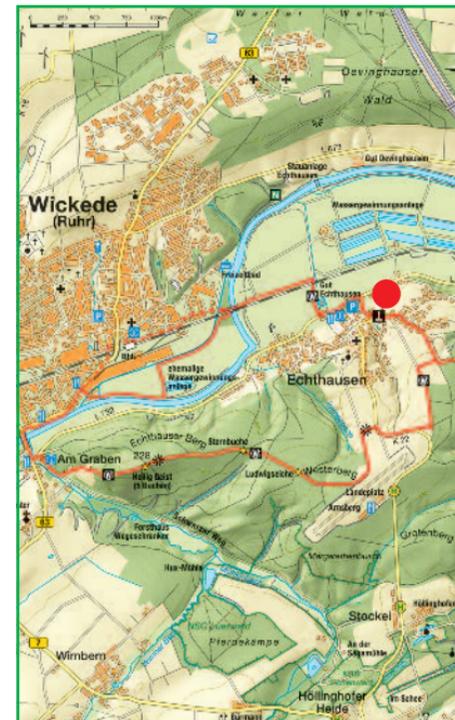


Gemeindehalle Echthausen, Talstraße 1, 58739 Wickede (Ruhr)



Diese Tour zeigt alle Reize der Natur. Wunderschöne Waldlichtungen zum Entspannen und Genießen, renaturierte Ruhrauen mit faszinierender Tierwelt. Abwechslungsreiches Angebot zum Einkehren und Genießen.

Die Wanderroute bietet aus Richtung Echthausen wunderschöne Aussichtspunkte auf die Ruhrgemeinde. Die gut ausgeschilderte 10 km lange Teilstrecke des Wanderweges „RundWickede“ lässt u.a. auch einen Blick auf die Start- und Landebahn des Flugplatzes zu, bevor sich danach der Echthausener Wald mit all seinen Reizen zeigt. Entlang der idyllischen Waldwege bietet sich immer wieder die Gelegenheit auf den Bänken eine kleine Verschnaufpause einzulegen um die Ruhe der Natur zu genießen, zu erleben und zu entspannen. Vielleicht auch um die zahlreichen Vogelarten an ihren Stimmen zu erraten.



Info: Gemeinde Wickede (Ruhr),
Hauptstr. 81, 58739 Wickede (Ruhr),
Tel. 02377 915-0, www.wickede.de



Sauerland-Waldroute – Zauberhaft mystisch und immer anders!

240 km



Die Sauerland-Waldroute durchquert weite Teile des Arnsberger Waldes. Auf rund 90 Kilometern Wanderstrecke führt die Route durch den Kreis Soest. Entdecken Sie eine einzigartige Tier- und Pflanzenwelt. Erleben Sie faszinierende Naturschauspiele, spüren Sie, wie der Weg durch Moore, Bachschwinden und Urwälder zu einem unvergesslichen Erlebnis für Körper, Geist und Seele wird. Folgen Sie dem weißen W auf grünem Grund, lassen Sie den Alltag mit allen Terminen und Verkehrsgeräuschen hinter sich und genießen Sie die heilenden Kräfte der Natur. Weitere Informationen: www.sauerland-waldroute.de

Jakobsweg – Quer durch den Kreis Soest



Der „Jakobsweg am Hellweg“ führt von Höxter nach Dortmund und durchquert dabei den Kreis Soest. Das Teilstück ist geprägt von Kirchen aus Grünsandstein und dem Blick über die offene Landschaft der Soester Börde. Er führt an der Stadt Geseke und den Kurorten Bad Westernkotten und Bad Sassendorf vorbei und leitet die Pilger entlang der alten Schmalspurbahn zur Kreisstadt Soest. Hier sind besonders viele mittelalterliche Kirchen zu besichtigen. Weiter geht es dann zur letzten Station im Kreis Soest in die Wallfahrtsstadt Werl. Weitere Informationen: www.jakobswege-am-hellweg.de/



Weitere Informationen zu den vielfältigen Freizeitaktivitäten im Kreis Soest, zum Beispiel das Booklet „Lieblings-Radtouren“, erhalten Sie bei der Regionalentwicklung des Kreises Soest, Lohdieksweg 6, 59497 Werl, Tel. 02921/303104, im Internet unter www.tourismus-kreis-soest.de oder in der neuen FreizeitAPP TourInfo.

Impressum

Herausgeber: Kreis Soest,
Koordinierungsstelle Regionalentwicklung, Lohdieksweg 6,
59457 Werl
Fotos: Touristinfos der Städte und Gemeinden des Kreises;
wfg Kreis Soest; Bender; M. Scharf, ABU; sabrinity.com;
Enste; VDN/Volkmar Brockhaus; Weinstock; Zoomfaktor
Karten: mr-Kartographie, Gotha
Grafische Umsetzung/Druck:
Druckservice Hellweg-Sauerland, Warstein
Auflage: 25.000 Stück
Die Daten basieren auf Angaben der Leistungsträger; Änderungen vorbehalten. Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben und ist kein Reiseveranstalter im Sinne des BGB § 651.
Alle Rechte zur weiteren Verwendung liegen beim Herausgeber.
Werl 2018



Wald KulTour

Südwestfalen



Fünf neue Wandertouren im Naturpark Arnsberger Wald...

**...laden Sie ein, die spannende Wald-
geschichte einer vom Menschen
geprägten Kulturlandschaft zu erleben.
Finden Sie Relikte aus längst
vergangenen Zeiten!**



Naturpark
Arnsberger Wald

Naturpark Arnsberger Wald...

...ohne Eintritt, ohne Zäune und gleich nebenan!

Geschäftsstelle Naturpark „Arnsberger Wald“

Hoher Weg 1-3, 59494 Soest

Tel: 02921/ 30-2251

arnsberger-wald@kreis-soest.de

www.naturpark-arnsberger-wald.de

